

Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Südbayern
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung München
am Montag, 02.02.2026 10:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:

Heute Richtung Alpen Sonne. Sonst viele Wolken und in Teilen Schwabens Schnee oder Regen. Kommende Nacht wieder Frost und zum Teil Glätte.

Wetter- und Warnlage:

Zunächst bestimmt noch schwacher Hochdruckeinfluss und eine feuchtkalte bodennahe Schicht das Wetter in weiten Teilen Südbayerns. In Schwaben macht sich allerdings ein kleines Tief in höheren Schichten bemerkbar. Zum Dienstag wird mit auf Südwest drehender Strömung mildere Luft herangeführt.

FROST:

Heute im Bayerischen Wald vereinzelt leichter Dauerfrost, örtlich auch an der oberen Donau. In der Nacht zum Dienstag erneut verbreitet leichter, im Bayerischen Wald zum Teil mäßiger Frost.

GLÄTTE/GLATTEIS:

In der Nacht zum Dienstag gebietsweise Glätte durch gefrierende Feuchte oder Nässe. Zudem in Schwaben Glatteisgefahr durch gefrierenden Regen.

SCHNEE:

Heute Mittag und Nachmittag im nördlichen Schwaben gebietsweise 1-5 cm Neuschnee und Glätte.

WIND:

In der Nacht zum Dienstag und am Dienstag tagsüber föhnbedingt in den Hochlagen der Alpen Sturmböen um 75 km/h, auf hohen Gipfeln zum Teil schwere Sturmböen bis 100 km/h um Süd. In typischen Föhntälern zeitweise Böen bis 60 km/h. In den Kammlagen des Bayerischen Waldes tagsüber stürmische Böen um 70 km/h aus Ost bis Südost.

Vorhersage:

Heute Nachmittag an den Alpen und im südlichen Vorland Sonne. Sonst stark bewölkt, in Schwaben von Württemberg her gebietsweise Schnee oder Regen. Maximal -2 bis +4, im Allgäu und im Werdenfelser Land bis +7 Grad bei schwachem bis mäßigem Wind um Ost. Auf den Alpengipfeln am Nachmittag und Abend vermehrt starke bis stürmische Böen aus Süd. Dabei in 2000 m -2, auf der Zugspitze -8 Grad.

In der Nacht zum Dienstag zunächst teilweise gering, später von Südwesten her wieder allgemein dicht bewölkt. In Schwaben in den Frühstunden etwas Regen mit Glatteisgefahr. Sonst bei 0 bis -7 Grad gebietsweise Glätte durch Überfrieren.

Straßenwetter in den Frühstunden, Dienstag 03.02.2026 in Südbayern:

Glätte: wahrscheinlich

Glätteart: Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe / gefrierender Regen

Verbreitung: gebietsweise

Besonderheiten: Gebietsweise gefrierender Regen in Schwaben wahrscheinlich.

Am Dienstag zunächst viele Wolken, anfangs in Teilen Schwabens etwas Regen/Schnee, Glatteisgefahr. Im Tagesverlauf von Südwesten her öfter Sonne. Maxima von örtlich 0 Grad im hinteren Bayerischen Wald bis +10 Grad

am föhnigen Alpenrand. In 2000 m +2, in 3000 m -5 Grad. Mäßiger Wind aus Ost, in Föhntälern starke Böen um Süd. Auf den Alpengipfeln Sturm-, vereinzelt schwere Sturmböen.

In der Nacht zum Mittwoch oft nur noch gering bewölkt, örtlich aber Nebel. Bei verbreitet leichtem Frost vielerorts Glätte durch gefrierende Feuchte oder Nässe.

Straßenwetter in den Frühstunden, Mittwoch 04.02.2026 in Südbayern:

Glätte: wahrscheinlich

Glätteart: Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe

Verbreitung: gebietsweise

Besonderheiten: Insbesondere in Teilen Schwabens.

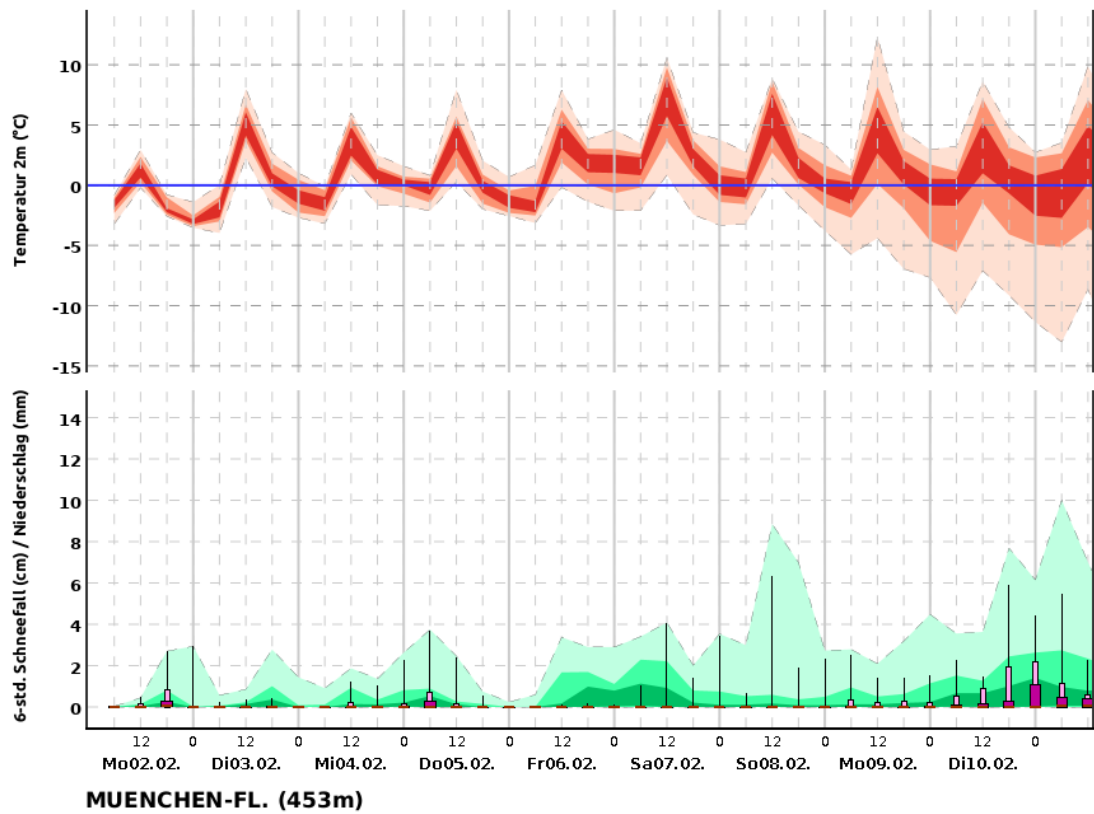
Am Mittwoch unterschiedlich, im Tagesverlauf zunehmend dicht bewölkt, aber meist trocken. Höchstwerte zwischen 1 Grad im hinteren Bayerischen Wald und 6 Grad an den Alpen. In 2000 m -1, in 3000 m -7 Grad. Schwacher bis mäßiger Wind aus Nordost bis Ost.

In der Nacht zum Donnerstag stark bewölkt oder bedeckt, örtlich Nebel, von Südosten her Richtung Bayerischer Wald ausgreifend etwas Schneefall und Glätte. Tiefstwerte zwischen 0 und -3, im Oberallgäu bis -6 Grad.

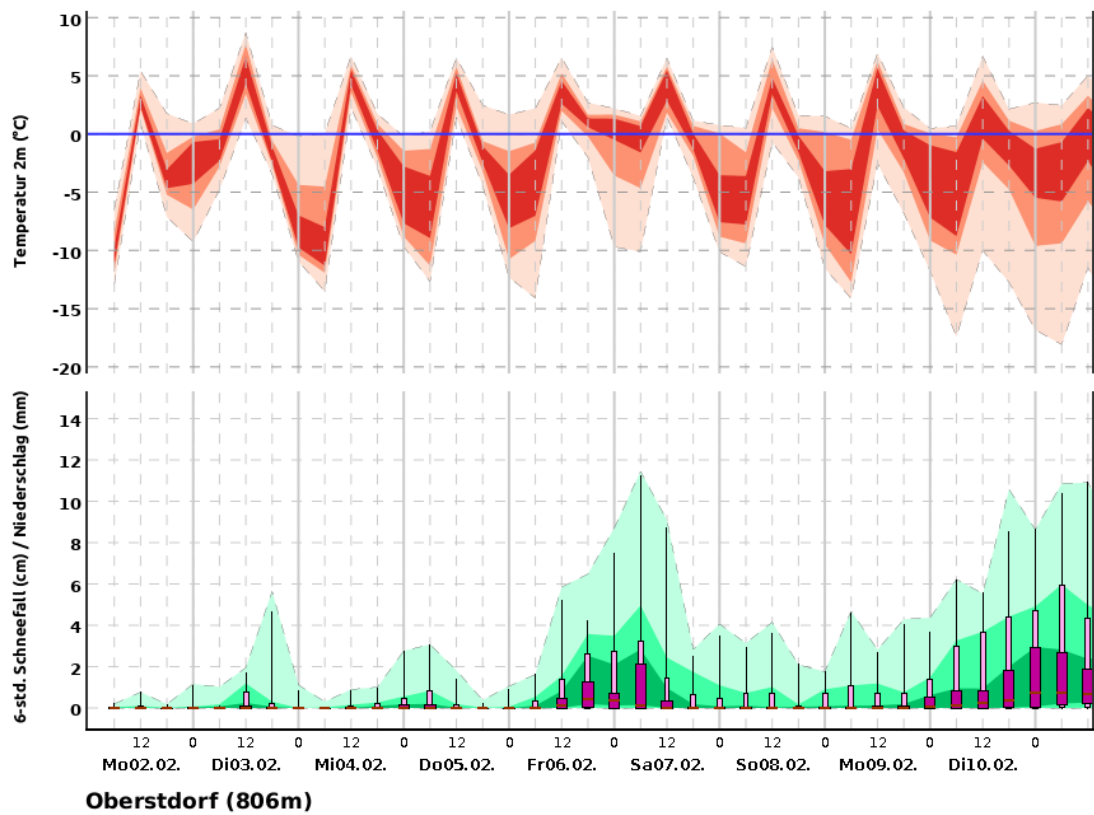
Am Donnerstag am Bayerischen Wald rasch nach Norden abziehender Schneefall. In den anderen Regionen erst Nebel und Hochnebel, im Tagesverlauf von den Alpen her immer freundlicher. Höchstwerte zwischen 2 und 5, an den Alpen bis 8 Grad. In 2000 m -2, in 3000 m -7 Grad. Schwacher Wind um Ost.

In der Nacht zum Freitag verbreitet Nebel oder Hochnebel, zudem von Südwesten her allgemein wieder dichtere Wolken, aber noch trocken. Frühwerte -1 bis -5 Grad. Stellenweise Glätte durch Überfrieren.

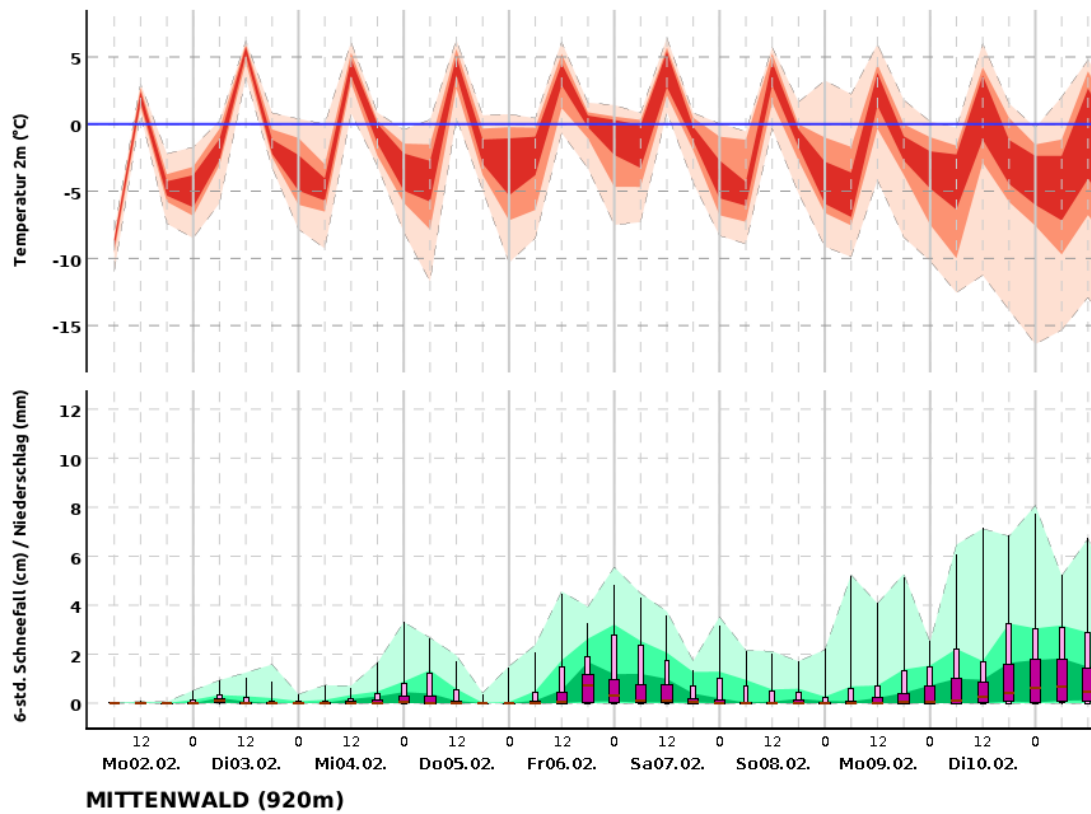
Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für München (Flughafen) sowie für die höheren Lagen im Allgäu durch Oberstdorf, im Wetterstein durch Mittenwald und im Berchtesgadener Land durch den Jenner*



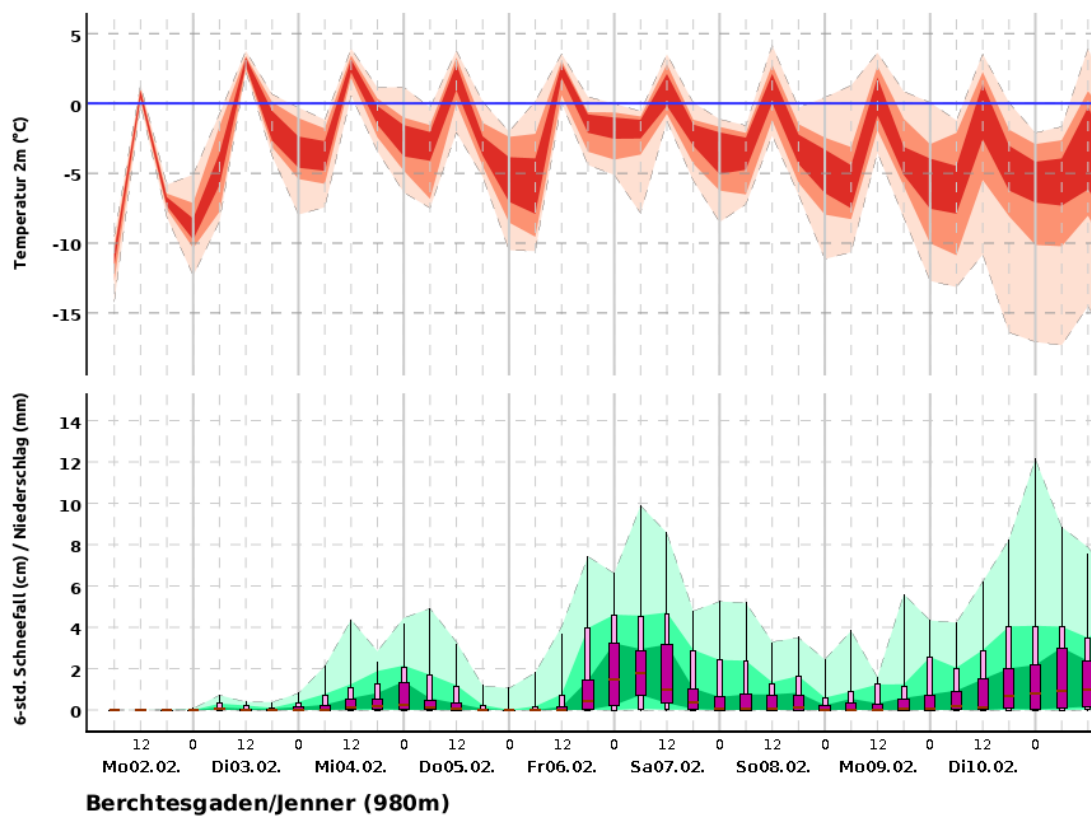
©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst



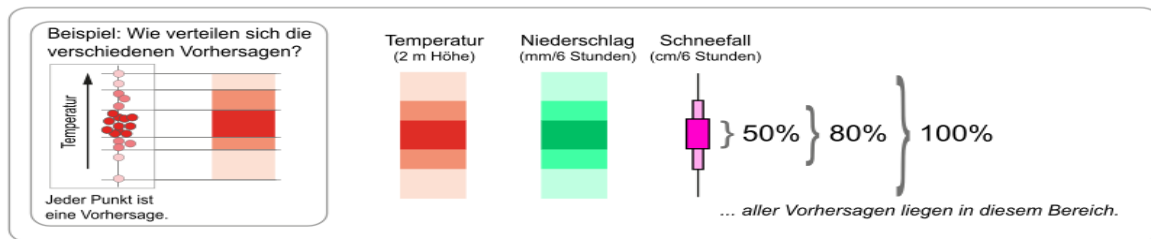
©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 20:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst - Regionale Wetterberatung München / Ehmann